

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Kreiswirtschaftsförderung informiert Sie mit dem aktuellen Förder-Newsletter über die **Veranstaltungsreihe für den Tourismus und das Gastgewerbe im Ahrtal**, die **Online-Informationsveranstaltung zur Digitalisierung**, die **Neuaufgabe der Unternehmerschule**, die **Firmenkontaktmesse Praxis@Campus**, eine **Umfrage der Universität Osnabrück zur Flutkatastrophe**, den **erneuten Programmstart der BEG**, die **Verlängerung des Kurzarbeitergelds**, eine **Veranstaltung der IHK Koblenz**, die **Projekte pu<sup>2</sup>sh, ReStart und SWITCH** sowie den **Ideenwettbewerb Rheinland-Pfalz**.

### 1. **Veranstaltungsreihe Zukunft Tourismus und Gastgewerbe im Ahrtal**

Die Kreisverwaltung Ahrweiler veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz zwei Informationsveranstaltungen zur Unterstützung der Tourismusbranche sowie des Gastgewerbes im Ahrtal. In Kooperation mit dem DEHOGA, der IHK Koblenz, dem Ahrtal-Tourismus Bad Neuenahr-Ahrweiler e.V., der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz sowie der Energieagentur Rheinland-Pfalz werden insbesondere Fördermöglichkeiten und Konzepte thematisiert.

Die Veranstaltungsreihe findet am **9. März 2022** und am **23. März 2022** jeweils um 10.00 Uhr im **Online-Format** statt. Die Save the Date-Info finden Sie [hier](#).

Nähere Informationen zum Programm, dem Ablauf sowie organisatorische Hinweise folgen in Kürze und werden über die Homepage der Kreisverwaltung unter [www.kreis-ahrweiler.de](http://www.kreis-ahrweiler.de) bekanntgegeben.

### 2. **Online-Informationsveranstaltung „Digitalisierung im Mittelstand – Best Practices und Förderprogramme“**

Die **Kreiswirtschaftsförderung** bietet in Zusammenarbeit mit dem **Mittelstand-Digital Zentrum Kaiserslautern** eine kostenfreie Online-Informationsveranstaltung am **31. März 2022, 10 bis 11.30 Uhr**, an.

Dabei wird über die umfangreichen Unterstützungsangebote des Mittelstand-Digital Zentrums informiert und in einem zweiten Informationsblock werden weitere Förderprogramme und Finanzhilfen des Landes Rheinland-Pfalz durch die ISB vorgestellt.

Sie können sich bei der Kreiswirtschaftsförderung, Servicestelle Förderprogramme, Anuriti Kumar, Telefon 02641-975-373, E-Mail [anuriti.kumar@kreis-ahrweiler.de](mailto:anuriti.kumar@kreis-ahrweiler.de) anmelden.

### 3. **Neue Auflage der Unternehmerschule startet im April**

Am **9. April** startet die siebte Ausgabe der **Unternehmerschule Kreis Ahrweiler**. Das Weiterbildungsangebot richtet sich an Unternehmer und Existenzgründer aus Industrie, Handel, Handwerk, Dienstleistern und Gastronomie sowie an Mitarbeiter von Firmen im Kreis Ahrweiler, die in Zukunft Führungsaufgaben im Betrieb wahrnehmen sollen.

Die Schulungsinhalte sind auf die speziellen Bedürfnisse der Betriebe ausgerichtet. In kleinen Gruppen von sechs bis zehn Teilnehmern stehen Fragen rund um Unternehmenssteuerung, Finanzen, Personalführung, Vertrieb und Marketing im Mittelpunkt der Fortbildung. Zahlreiche Workshop-Einheiten bieten genügend Raum, auch individuelle Fragen einzelner Teilnehmer zu erörtern.

Die Unternehmerschule findet an zehn Seminartagen, einmal im Monat samstags, in der Kreisvolkshochschule Ahrweiler, Wilhelmstr. 23, statt. Ziel ist, die Führungs-, Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit der kleinen und mittleren Unternehmen nachhaltig zu verbessern. Die Referenten sind erfahrene Führungskräfte aus der Wirtschaft, der Unternehmensberatung oder von Banken. Die Lerninhalte sind modular aufgebaut, die ganze Seminarreihe besteht aus 10 Schulungstagen. Interessenten können die gesamte Seminarreihe oder einzelne Module besuchen. Die Teilnahmegebühr je Seminartag beträgt 250 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer. Nach Abschluss der Seminarreihe erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat.

Die Kreiswirtschaftsförderung richtet die Unternehmerschule gemeinsam mit dem gemeinnützigen Institut für Integrative Wirtschaftsförderung, der Kreishandwerkerschaft Ahrweiler und den Wirtschaftsjuvenen Rhein-Ahr aus. Nähere Informationen folgen in Kürze und werden über die Homepage der Kreisverwaltung unter [www.kreis-ahrweiler.de](http://www.kreis-ahrweiler.de) bekanntgegeben.

### 4. **Firmenkontaktmesse Praxis@Campus**

Die **Firmenkontaktmesse Praxis@Campus** findet zwei Wochen, vom **30. März bis zum 12. April 2022**, vollständig **digital** statt. Mit der Karrieremesse bietet die Hochschule Koblenz Unternehmen die Möglichkeit, einen schnellen Zugang zu ihren Studierenden zu finden. Die Praxis@Campus-App ermöglicht Unternehmen einen digitalen Auftritt direkt auf dem Gerät der Besucher\*innen, die mit der interaktiven App leicht die für sie passenden Aussteller finden. So kommen Unternehmen genau mit den Studierenden und Absolvent\*innen in Kontakt, die für sie interessant sind. Außerdem können Unternehmen mittels Videokonferenz in einem individuellen Zeitfenster von 60 Minuten ihren Betrieb live präsentieren und erste Gespräche mit potenziellen Bewerber\*innen führen.

Die Karrieremesse wird für Studierende aller drei Standorte der Hochschule Koblenz ausgerichtet. Die Besucher werden Studierende verschiedener Semester, Absolvent\*innen aus den Fachbereichen bauen-kunst-werkstoffe, Ingenieurwesen, Mathematik und Technik, Sozialwissenschaften, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie Wirtschaftswissenschaften sein. Mit rund 9.900 Studierenden ist die Hochschule Koblenz die größte in Rheinland-Pfalz.

Die Preise für Aussteller staffeln sich je nach Unternehmensgröße von 200 bis 500 Euro zzgl. MwSt. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Die Kreiswirtschaftsförderung ist auch in diesem Jahr mit einem eigenen Messestand virtuell vertreten und wird den Wirtschaftsstandort Kreis Ahrweiler präsentieren. Erneut bieten wir den Unternehmen aus dem Kreis Ahrweiler die Möglichkeit, kostenfrei Stellenangebote an unserem Messestand zu präsentieren. Hierbei kann es sich um Angebote aus den Bereichen:

- Praktikum
- Traineeprogramme
- Bachelor-/Masterarbeiten
- Direkteinstieg

handeln. Bitte senden Sie uns Ihre Stellenangebote bis zum **25. März 2022** per E-Mail an [wirtschaftsfoerderung@kreis-ahrweiler.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@kreis-ahrweiler.de).

## 5. Umfrage der Universität Osnabrück zur Flutkatastrophe

Die **Universität Osnabrück** hat eine **Online-Umfrage** für von der Flutkatastrophe **betroffene Unternehmen** konzipiert, um die Auswirkungen der Flut für die Öffentlichkeit und Wissenschaft aufzuarbeiten. Die Umfrage finden sie unter <https://www.survey.uni-osnabrueck.de/limesurvey/index.php/353797?lang=de>.

Der Fragebogen umfasst Fragen zur Betroffenheit, zu wirtschaftlichen Folgen, zu Vorsorge- und Schutzmaßnahmen von Betrieben sowie zu derzeitigen und zukünftigen Herausforderungen. Für Fragen zur Umfrage steht Ihnen Herr Dr. Thomas Neise, E-Mail: [thomas.neise@uni-osnabrueck.de](mailto:thomas.neise@uni-osnabrueck.de), gerne zur Verfügung.

## 6. Förderung zur energieeffizienten Sanierung von Gebäuden startet wieder

Seit dem **22. Februar 2022** können wieder neue Anträge bei der **KfW** für **Sanierungsmaßnahmen** gestellt werden. Die Sanierungsförderung im Rahmen der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) startet damit wieder. Die Förderbedingungen für Sanierungsmaßnahmen bleiben unverändert.

Die KfW hatte in einem ersten Schritt bereits begonnen alle förderfähigen Altanträge zu bearbeiten, die bis zum vorläufigen Antragsstopp am 23. Januar 2022, 24:00 Uhr eingegangen waren. Diese Anträge werden von der KfW zeitnah nach den bisherigen Programmkriterien geprüft und – bei Förderfähigkeit – genehmigt. In einem zweiten Schritt kann jetzt auch die Sanierungsförderung wieder neu beantragt werden.

## 7. Verlängerung des Kurzarbeitergeldes

Die Betriebe in Deutschland sollen noch bis Ende Juni unter erleichterten Bedingungen Kurzarbeit beantragen können. Um Kurzarbeitergeld von der Bundesagentur für Arbeit zu erhalten, reicht es damit für Unternehmen weiterhin aus, wenn mindestens ein Zehntel der Beschäftigten von Arbeitsausfall betroffen ist. Die pandemiebedingten Sonderregeln werden somit um weitere **drei Monate bis zum 30. Juni verlängert**.

Es gelten die erhöhten Leistungssätze, die in der Pandemie beschlossen wurden. Das Kurzarbeitergeld beläuft sich innerhalb der ersten drei Monate auf 60 Prozent des Nettolohns (bzw. 67 Prozent für Beschäftigte mit Kindern). Danach erhöht es sich auf 70 Prozent (bzw. 77 Prozent), ab dem siebten Monat erhält man 80 Prozent (bzw. 87 Prozent).

Das Kabinett hat die maximale Bezugsdauer des Kurzarbeitergeldes verlängert. Sie soll künftig auf **28 Monate** gestreckt werden - zuvor lag sie bei maximal 24 Monaten. Weitere Infos finden Sie [hier](#).

## 8. Cross Mentoring von Frauen für Frauen - Programm der IHK Koblenz

Im April startet die **IHK Koblenz** ein **Cross Mentoring-Programm von und für Frauen** in der Region. Damit sollen nicht nur die weiblichen Nachwuchstalente der Region gefördert, sondern auch unternehmensübergreifend erfolgreiche Frauen miteinander vernetzt werden.

Das Programm richtet sich zum Einen an Unternehmen aus dem IHK-Bezirk Koblenz, die zum Ziel haben, den Anteil an weiblichen Führungskräften zu erhöhen und das weibliche Nachwuchspotenzial zu stärken. Es richtet sich zudem generell an Frauen, die entweder ihr Wissen und ihre Erfahrung an die nächste Generation weitergeben möchten oder die mitten in der beruflichen Entwicklung stecken und eine Sparringpartnerin suchen.

Die Anmeldefrist läuft bis Mitte März. Mehr Informationen zum Programm und die Möglichkeit einer Anmeldung finden Sie unter <https://www.ihk-koblenz.de/bildung/fachkraeftesicherung/personalservices/mentoring-programm-fuer-frauen-5349518>

## 9. Projekt „pu<sup>2</sup>sh“ für Selbstständige und Kleinstunternehmer

Wer als **Selbstständiger oder Kleinstunternehmer (bis zu 9 Mitarbeitern)** mit frischen Impulsen durchstarten möchte, ist bei **pu<sup>2</sup>sh** genau richtig. Zur Zielgruppe gehören Selbstständige und Kleinstunternehmen, die vorrangig in der Region zwischen Mosel, Rhein und Nahe ansässig sind. Das Projekt bietet ein Beratungs- und Coaching-Programm, das mit sieben Modulen das erfolgreiche Vorankommen antreibt. Ziel ist die Optimierung des Unternehmenskonzepts, um langfristig wettbewerbsfähig zu bleiben. Modul 1 startet mit der Ist-Analyse. Bei Modul 2 geht es um kaufmännisch-praktisches Coaching. Weitere Module ermitteln den persönlichen Qualifizierungsbedarf, notwendige Absicherungen und mögliche Veränderungs- u. Verbesserungsprozesse. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit an Schulungen und Coachings zu Themen wie IT- Ausstattung, Online Marketing, Gesundheits- und Persönlichkeitsentwicklung teilzunehmen. Für alle Teilnehmenden beginnt die Beratung mit Modul 1. Die Gestaltung der weiteren Module richtet sich nach dem individuellen Bedarf und geschieht möglichst vor Ort oder im Rahmen von Videokonferenzen.

Die Teilnahme an pu<sup>2</sup>sh ist kostenfrei und auf 30 Plätze beschränkt. pu<sup>2</sup>sh wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung Rheinland-Pfalz aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds. Weitere Informationen finden Sie [hier](#). Ihre Ansprechpartner: Herr Alexander von Mezynski und Herr Jörg Weber, Tel. 06745 9749 000, [a.vonmezynski@etain-gesundheit.de](mailto:a.vonmezynski@etain-gesundheit.de) oder [j.weber@etain-gesundheit.de](mailto:j.weber@etain-gesundheit.de).

## 10. Projekt „ReStart- Coaching für Selbständige“

**Die TARGET GmbH**, ein akkreditierter Projektträger für Landes- und ESF-Maßnahmen des Landes Rheinland-Pfalz, bietet seit Juni **das Projekt „ReStart- Coaching für selbständige Klein- und Kleinstunternehmer“** an.

Das kostenfreie Projekt richtet sich insbesondere an Selbständige, die aufgrund der Corona-Pandemie und der Hochwasserkatastrophe ihr Geschäftsmodell gefährdet sehen und eine fachlich versierte Beratung suchen. Die Teilnehmenden sollen dabei – insbesondere durch Online-Beratung - unterstützt werden, ihr Geschäftsmodell zu optimieren, sich auf die spezifischen Herausforderungen unter Corona-Bedingungen einzustellen und darüber hinaus ihre Wettbewerbsfähigkeit dauerhaft zu sichern. Es handelt sich um eine professionelle kaufmännische Beratung von der Finanzierung bis zum Social Marketing, welche insbesondere Folgendes bietet:

- Analyse Ihres unternehmerischen Geschäftsmodells und Anpassen eines Businessplans
- Die Zeithoheit liegt bei Ihnen: 1-2 Stunden
- Online-Beratung pro Woche
- Sie bestimmen die Inhalte der Beratung, denn Ihre akuten Probleme haben Vorrang.

Die Beratung ist für Sie kostenfrei. Die Kosten übernimmt der Europäische Sozialfonds in Zusammenarbeit mit dem Land Rheinland-Pfalz. Weitere Informationen finden Sie [hier](#). Bei Fragen stehen Ihnen jederzeit die Ansprechpartnerinnen der TARGET GmbH, Constanze Sper, Tel.: 0152/55610932 und Anna Beth, Tel.: 0162/4762391 zur Verfügung.

## 11. Projekt SWITCH - Psychische Gesundheit in Unternehmen

Leistungsstark und gesund in die Transformation lautet der Titel des Projekts **SWITCH**. Das Projekt richtet sich an **Erwerbstätige** aus dem nördlichen Rheinland-Pfalz und ist für die Teilnehmer\*innen **kostenlos**. Es wird durch den Europäischen Sozialfonds Rheinland-Pfalz (ESF) gefördert und von ETAIN, einem auf dem Bereich „psychische Gesundheit in Unternehmen“ spezialisierten Dienstleister, durchgeführt.

Themen sind u.a. Arbeitsschutz, Arbeitsorganisation, Psychische Gesundheit und mentale Stärke sowie "Gesund Führen". Im Rahmen des Projekts werden besonders gesundheitliche, methodische und mediale Kompetenzen geschult und das Bewusstsein für gesundes Führen und einen gesunden Umgang mit angespannten Situationen und den digitalen Medien verankert.

Ziel ist es, Erwerbstätige in einem soliden Gesundheitsverhalten zu schulen, die Beschäftigungsfähigkeit nachhaltig zu stärken und gemeinsam optimierte Arbeitsprozesse zu erarbeiten.

Weitere Informationen und die Möglichkeit der Buchung eines SWITCH Seminars finden Sie [hier](#).

## 12. Ideenwettbewerb Rheinland-Pfalz - noch bis zum 28. Februar bewerben

Der **Ideenwettbewerb Rheinland-Pfalz** bietet allen Rheinland-Pfälzern die Möglichkeit sich mit ihren Ideen zu behaupten. **Ideen können Produkte, neuartige Dienstleistungen oder auch Verfahren sein**. Diese sollten sich in

Innovationen oder Weiterentwicklungen ausdrücken, die in einem Geschäftsfeld, Unternehmen oder Umfeld in dieser Art noch nicht vorhanden sind. Damit die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Chance haben, ihre Ideen zu entfalten, werden von einer Fachjury die besten drei Ideen ausgewählt und mit Geld- wie auch Sachpreisen prämiert. Neben Geld- und Sachpreisen werden die Gewinner mittels Businessplanerstellung, Coaching- und Beratungsleistung der Netzwerkpartner unterstützt. Das Ziel des Ideenwettbewerbs ist es, innovative Geschäftsideen und Neugründungen frühzeitig in Rheinland-Pfalz aufzuspüren und gezielt zu unterstützen.

Die Kreiswirtschaftsförderung ist Partner des Ideenwettbewerbs. **Bis zum 28. Februar 2022** können Interessierte ihre Ideen unter [www.ideenwettbewerb-rlp.de](http://www.ideenwettbewerb-rlp.de) einreichen.

**Mit freundlichen Grüßen**  
**Ihr Team der Kreiswirtschaftsförderung**

---

© 2023 - **IMPRESSUM**

**Kreisverwaltung Ahrweiler - Wilhelmstrasse 24-30 - 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler**  
**Telefon 02641 - 975 0 - E-Mail [info@kreis-ahrweiler.de](mailto:info@kreis-ahrweiler.de)**

**SIE FINDEN UNS AUCH AUF**

